E 9435

TSV Aktuell

Besuchen Sie uns auch im Web

www.tsv-rottweil.de

20. Jahrgang

Ausgabe 1-2005

1 klare Linie.

100% Einsatz für unsere Kunden.

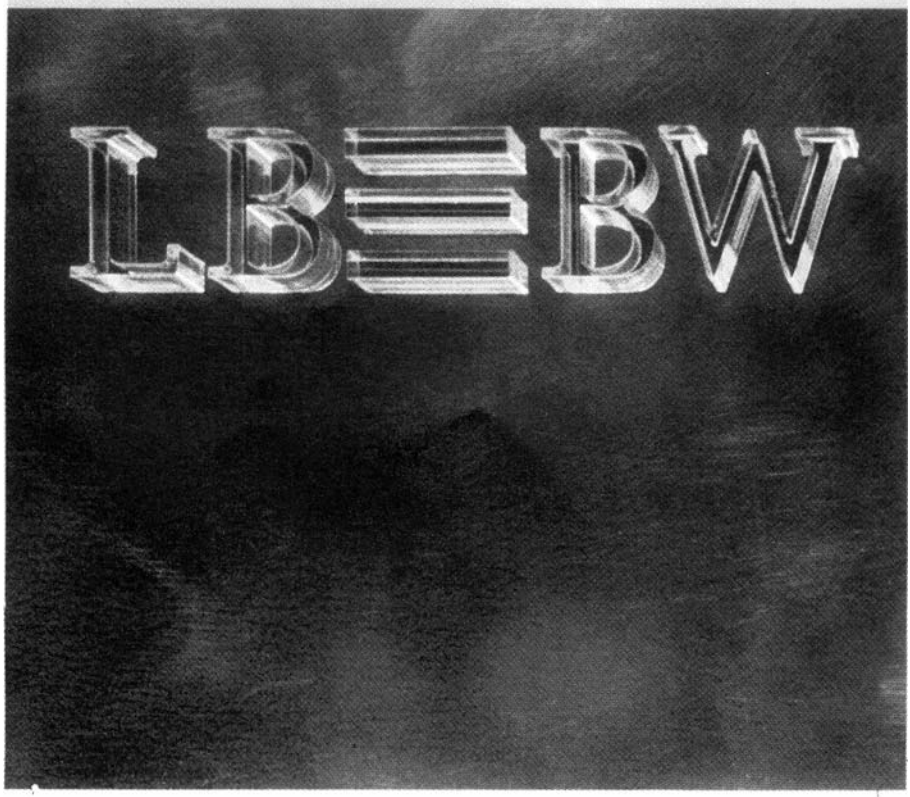
1.000 neue Herausforderungen.

Und eine Bank, die weiterdenkt.

Landesbank Baden-Württemberg

Reine Zahlen sind die eine Seite. Die andere ist der Anspruch einer Bank. Wir wollen unseren Kunden nahe sein. Und das nicht nur geografisch, sondern auch im Denken und Handeln. Nur so glauben wir, Ihnen Produkte und Serviceleistungen anbieten zu können, die genau Ihren Bedürfnissen entsprechen. Weitere Informationen: Landesbank Baden-Württemberg, Tel. (07 11) 1 24-30 00 oder im Internet www.lbbw.de.

LB≡BW



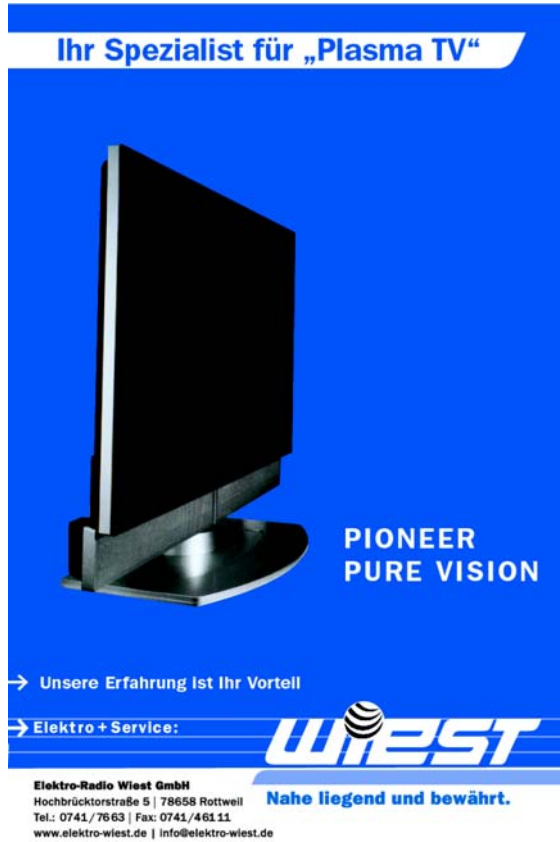
Inhaltsverzeichnis **3**
Geschäftsstelle **4**
Ehrungen **5**
Sportlerehrung 2005 5
Erlebnisbericht **8**
Der Arlberg ruft!!! 8
Volleyball **11**
10. Saison am „Rottweil Beach" 11
Leichtathletik **17**
Erfolgreich aus dem Wintertraining 17
Einige Ergebnisse aus den Winter-Wettkämpfen: 18
Baseball **20**
Bericht der Abt. Baseball 20
Breitensport **21**
Wähle Notruf 112 - und dann... 21
Närrischer Lauftreff 22
AOK Radtreff macht sich fit für die Freiluftsaison 22
Basketball **24**
Lichtblicke und Schattenseiten 24
Handball **26**
Zwischenstand Hallenrunde 26
Schwimmen **28**
Stadtmeisterschaft 2004 28
Alina Schneider und Melanie Dziuba holen 7 Titel 32
Rottweiler Schwimmnachwuchs sahnt ab 35
Liebe Schwimmkursteilnehmer/-innen und Eltern 36
Trainingszeiten **37**
Adressen **41**
Vorstandsadressen 41
Abteilungsadressen 41
Sponsoren **42**
Impressum **42**

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag (vormittags)	9.00 bis 12.00
Donnerstag (nachmittags)	15.00 bis 18.30

Kontakt Geschäftsstelle:

Tel.:	0741 - 94990190
Fax:	0741 – 94990193
E-Mail:	geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de
Internet:	www.tsv-rottweil.de



Sportlerehrung 2005

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung wurden auch dieses Jahr wieder erfolgreiche Rottweiler Sportler am 18. März 2005 in der Stadionhalle geehrt.

Allen Geehrten „Herzlichen Glückwunsch"!

Name	Titel	Medaille
Leichtathletik		
Groß, Manuel Seeger, Manuel Gebhard, St. Müller, Andreas	Bezirksmeister 4x75m Staffel	Bronze
Müller, Brigitte Riedlinger, T. von Au, Sabrine	Bezirksmeister 3x800 m Staffel	Bronze
Schuler, Maike Bucher, Kathrin Günter, Julia Hölle, Anna	Bezirksmeister 4x75m Staffel	Bronze
Ingrao, Maria-Theresa	5. Platz Württ. Waldlauf-Mst. Schü.	Bronze
Hertkorn, Uli Ganni, Troiani Gut, Christof Güntert, Klaus Huber, Stefan Riedlinger, W. Güntert, Thomas	3. Platz Württ. Mst. Senioren M40	Bronze
Kunz, Christoph	6. Platz BW-Mst. 400m A-Ju.	Silber
Ingrao, Vita	2. Platz Süddtsch. Mst. Halbmarathon Sen.	Silber
Ingrao, Guiseppe	5. Platz Süddtsch. Mst. Halbmarathon Sen.	Silber
Berggötz, Fabienne	1. Platz BW.Mst. 4-Kampf Mann. Ju.	Silber
Hertkorn, Adriana Steffens. Britta Steffens, Karin Mehl, Nora	2. Platz Dtsch. Mst. 7-Kampf Mann.	Gold
Wirth, Alexander	10. Platz Sen.-WM Dreisprung	Gold

Name	Titel	Medaille
Basketball		

Ullrich, Stefan Burkhard, M. Schmid, Benjamin Aghaizu, Chris Lopes, Elias Probst, L. Jana, Paul Birkner, Stefan Rützel, Thomas Klein, Georg Crabu, Gavino Weinholz, A. Knubben, Jonathan Kucharzewski	Meister Landesliga U20	Bronze

Lux, Tobias Kistner, V. Cohen, Dennis Jungueira, L. Kern, Samuel Kreysch; M. Kistner, Matthäus Reichl, Johannes Martin, Fabian	Meister Bezirksliga U16	Bronze

Name	Titel	Medaille
Schwimmen		
Steilner, Christoph Schäfer, Alexander Spreitzer, Stefan Schneider, Nicolai	1. Platz Dtsch. Mst. 4x50m F-Staffel	Gold
Maier, Wolfgang	5. Platz Dtsch. Jgg. Mst. 50m R	Gold
Kremer, Waldemar	1. Platz Württ. Mst. 50m F / Staffel	Bronze
Scheurenbrand, Thomas	3. Platz Württ. Mst. 4x100m L-Staffel	Bronze
Mannikas, Jonne	3. Platz Württ. Mst. 4x100m L-Staffel	Bronze
Bronner, Pascal	4. Platz Württ. Mst. 4x100m L-Staffel	Bronze
Schneider, Marius	2. Platz Württ. Mst. 200m B	Bronze
Jordan, Patrick	Bezirksmeister 50m F	Bronze
Müller, Franziska	4. Platz Württ. Mst. 100m B	Bronze
Schneider, Alina	3. Platz Württ. Mst. 50m B	Bronze

CLERICAL MEDICAL

Performance mit Sicherheit

Bewusst investieren
Clever vorsorgen

Wir beraten Sie gerne

Finanzservice Schnell
Hauptstrasse 19
78628 Rottweil

Telefon 0741.94990180

Der Arlberg ruft!!!

Die AH 60 der Handballabteilung verbrachte wieder schöne Skitage am Arlberg.

Am Samstag 12. März ging's pünktlich um 06:30 Uhr vom Parkplatz an der Autobahn Richtung Österreich. Ziel war wie jedes Jahr die „Steitz – Hütte" in Braz. Leider hatte die Grippewelle auch einige aus unserer Gruppe erfasst, sodass dieses Jahr nur 9 Oldies den Weg in die Alpenrepublik antreten konnten.

Mussten am Samstag die ersten Abfahrten noch bei winterlichen Temperaturen von –10 Grad bewältigt werden, so zeigte das Thermometer am Sonntag bereits ansteigende Tendenz. Am Montag war dann auch am Arlberg der Frühling eingekehrt und die Skifreaks konnten bei strahlend blauem Himmel und frühlingshaften Temperaturen die tief verschneiten Pisten am Arlberg, zwischen Zürs und Lech genießen. Am Mittwoch war dann Weltcuptag. Die Handball-Oldies fuhren diesmal ins Gebiet von St.Christoph und St. Anton am Arlberg. Ziel war unter anderem die Arlberg-Kandahar-Abfahrtsstrecke der alpinen Weltmeisterschaften von 2001.

Neben dem originalen Starthäuschen in ca. 2 500 m Höhe wurde dann die 3 300 Meter lange Abfahrt mit einer Höhendifferenz von 960 Meter in Angriff genommen. Resultat - keine neue Bestzeit, dafür aber auch keine Verletzten!!! Der herrliche Skitag wurde dann an den Pulverschneehängen der Albona in Stuben beendet. Leider waren die 5 Tage viel zu schnell vorbei.

Aber wir kommen nächstes Jahr wieder!!!

Edmund Schnell

An der Talstation zur Trittkopfbahn

Fertig zur Abfahrt

Skifahren macht hungrig; gut gestärkt ging's täglich auf die Piste

Die Oldies beherrschen nicht nur den Umsteigeschwung...

...sondern auch den Einkehrschwung!!!

10. Saison am „Rottweil Beach"

Schon seit 1992 nehmen die Rottweiler Volleyballer an Württembergische Beachturnieren teil. Hauptsächlich im Stuttgarter Raum war die Szene vertreten und so wurde z.B. am Schmiden Beach das eine oder andere Turnier gespielt. Der Spaß an dieser Sportart ist bis heute nicht verflogen und gerade im Sand entwickelt diese Sportart einen eigenen Reiz.

Die Hallenrunde geht bei den Volleyballern in der Regel von Ende September bis Ende März. Es gilt also die Sommerpause möglichst effektiv zu überbrücken. Was liegt da näher als dies durch Beachvolleyball zu tun. Allerdings bot das Feld im Freibad hierfür keine geeignete Grundlage. Lehmiger Sandmatsch trifft es wohl am besten. So waren schon damals die Überlegungen zu neuen Feldern vorhanden nur sah man sich nicht in der Lage die Finanzierung zu meistern, da doch ca. 25.000 DM im Raum standen. Trotz aller Hindernisse böte eine geeignete Anlage beste Trainingsbedingungen für die Aktivenmannschaften sowie einen Anreiz für Jugendliche Gefallen an der der Sportart zu finden.

Zu Jahresbeginn 1996 trafen sich schließlich Oliver Stumpp, Thomas Hertkorn, Ralf Estermann und Norbert Wölb um das „Projekt Beach" in Angriff zu nehmen. Überlegungen über den Ort der Anlage sowie Größe oder Anzahl der Felder wurden diskutiert. Für Turnierausrichtungen mussten es mindestens zwei Felder sein. Gespräche mit der Bäderleitung ergaben dass natürlich auch zum Vorteil des Freibades die Felder dort gut aufgehoben wären, was auch die Absicherung des Geländes anging. Trainingszutritt vor der offiziellen Freibadsaison und geregelte Trainingszeiten wurden ausgehandelt. Dann wurde ein Finanzplan aufgestellt wie die Felder über mehrjährig vermietete Bandenwerbung finanziert werden konnten. Sobald ein Teil der Banden vermarktet sein sollte, wollte man mit dem Bau beginnen.

WIR HABEN
DIE RICHTIGE AUSRÜSTUNG.
AUCH FÜR IHREN SPORT!
GUT • KOMPETENT • GÜNSTIG • TOPSERVICE
INTERSPORT®
KIRSNER
Am Kriegsdamm · 78628 Rottweil · Telefon 07 41/4 43 93

Gesagt, getan. Im Frühjahr 1996 war der erste Spatenstich.

(sofern man zu dem riesigen Baggerloch Spatenstich sagen kann☺).

Nachdem von unseren beiden „Bauigeln" Oliver Stumpp und Thomas Hertkorn mit dem Aushub begonnen wurde, gab es kein Zurück mehr. (Das sah jetzt auch die Bäderleitung – mit sehr gemischten Gefühlen ☺ - ebenso!)

Möglichst viele freiwilligen Helfer wurden mobilisiert, um den Platzausbau voranzutreiben.

Tobias Stumpp am Bagger, Christian Aden und „Gery" Gerhart am Lader.

Martin „Hilde" Härtel kümmert sich schon um die Fundamente der Netzpfosten

Die Drainagefolie wird gelegt und mit Schotter bedeckt. Ringsum das Feld läuft das Drainagerohr. Insgesamt werden 500 Tonnen Schotter verteilt (40 cm Höhe)

Schlussendlich konnte die Anlage noch rechtzeitig zur Saison im Mai 1996 eingeweiht und bespielt werden.

Der Sand ist verteilt (weitere 450 Tonnen), die Pfosten und das Netz montiert, sowie die Werbebanden angebracht.

Seit dem 1996 wurden jedes Jahr Turniere und Trainingscamps organisiert. Zum „Frühjahrsputz" treffen sich die Rottweiler Volleyballer meist schon traditionell zum 1. Mai und bringen die Felder wieder auf Vordermann. Da heißt es Grassrand abstechen, Dreck und Laub entfernen, Sand ausgleichen, Hecken stutzen und abschließend natürlich die Felder wieder einspielen!

Seit 1997 ist Rottweil auch Ausrichter eines Württembergischen Ranglistenturniers das innerhalb der LBS Beach-Cup Serie ausgerichtet wird. 16 Herren und Damen Teams kämpfen dabei um die Ranglistenpunkte, um sich für die begehrte Endrunde zu qualifizieren.

Dieses Jahr sind auch wieder folgende Turniere geplant:

Sa, 4. Juni 2005:	LBS Beach Cup, 16-er Herren, B-Turnier
So, 5. Juni 2005:	LBS Beach Cup, 16-er Damen, B-Turnier
Sommer 2005:	9. Rottweiler Stadtmeisterschaften (für nicht Aktive) evtl. ein Jubiläumsturnier (Art und Modus noch offen)

Die Termine werden auf der Homepage aktualisiert. Ebenso findet man dort weitere Anmeldeinformationen

Links im Internet:

TSV Rottweil:	www.tsv-rottweil.de
Direkt zu den Volleyballern:	www.edv-konzept.de/tsvrottweil
Volleyball Verband:	www.vlw-online.de
Aktion Volleyball:	www.volleyballtutdeutschlandgut.de

Ich wünsche allen Beachvolleyballern einen Super Sommer und viel Spaß am „Rottweil Beach

Ralf Estermann

SERVICEPARTNER

Radio - Häring

Graben 4 -5 78628 Rottweil

Tel. 0741 12813 Fax. 0741 17187

email: radio-haering@T-Online.de

Ihr ServicePartner für:

Fernsehen
HiFi
Video
Sat
PC
ISDN
Monitore

aquasol

Ich war drin!

aquasol

Rottweil

Sole- und Freizeitbad

Täglich geöffnet von:
10.00- 22.00 Uhr, Mo. ab 13.00 Uhr
Fon (0741) 2707-0 Fax 2707-21
aquasol@enrw.de

www.aquasol-rottweil.de

Erfolgreich aus dem Wintertraining

Naturgemäß heißt es im Winter für die Leichtathleten, im Training die Grundlagen dafür zu legen, dass in der Freiluftsaison optimale Ergebnisse erzielt werden. So gilt es zunächst die Grundlagenausdauer aufzubauen und dann auch an der Technik zu arbeiten. Willkommene Abwechslung sind bei den etwas älteren Athleten dann die ersten Wettkämpfe in den Hallen, um zu testen, ob die erzielten Ergebnisse mit den erwarteten übereinstimmen oder ob eventuell der Trainingsplan angepasst werden muss.

Bei den jüngeren geht es darum, auch einmal in einer großen Halle starten zu können, in der schon berühmte Athletinnen und Athleten Spitzenleistungen erzielt haben. So war der Start in der Schleyerhalle am 30. Januar wieder ein Erlebnis für die 12 bis 14-jährigen.

Und für die Kleinsten war das 8. Rottweiler Hallenspielfest am 12. Februar wieder ein kleiner Höhepunkt im Wintertraining, bei dem es nicht nur um absolute Leistung in Zentimeter und Sekunden, sondern die Freude an der sportlichen Betätigung und erste Wettkampferfahrungen gehen soll. Auch wenn in diesem Jahr etwas weniger Teilnehmer aus den Kreisvereinen anwesend waren (65 Kinder), war es insgesamt eine gute Veranstaltung, vielen Dank an die Organisatoren.

Die angebotene Cross-Serie im Bezirk wird von einigen gerne genutzt, um z.B. die Ausdauer zu testen und hier Wettkampferfahrung mitzubekommen. So erreichten auch hier einige Athleten von uns vorderste Plätze. Manuel Groß, Julia Günter und Guiseppe Ingrao wurden sogar Gesamtsieger ihrer Klassen.

Weiter nahmen Athletinnen und Athleten an Hallenmeisterschaften von der Württembergischen Ebene bis hin zur DLV-Jugendhallenmeisterschaften teil. Die recht erfolgreichen Platzierungen sind unten bei den Ergebnissen zu sehen, hierzu unsere herzlichen Glückwünsche.

Inzwischen ist ja auch der Schnee im Stadion weggetaut und so wird demnächst wieder vom „Hallenbetrieb" auf die Freiluft umgeschaltet. Und hier steht auch schon der von der Abteilung jedes Jahr veranstaltete Werfertag an: Am 10. April im Rottweiler Stadion. Es sind alle recht herzlich eingeladen, dort vorbeizuschauen und die Wettkämpfer etwas zu unterstützen.

Ganz wichtig ist in diesem Jahr das Wochenende am 23./24.Juli: Der TSV Rottweil wird wieder - wie schon 1997 - die Süddeutschen Meisterschaften der Junioren ausrichten. Die Vorbereitungen dazu sind schon länger angelaufen. Zu diesem Wettkampf sind viele Helfer erforderlich und die Leichtathleten hoffen auf tatkräftige Unterstützung von Eltern und anderen TSV-Abteilungen. Informationen dazu gibt es bei den Verantwortlichen der Abteilung.

Immer wieder aktuelle Informationen, Beiträge und Ergebnisse gibt es auch auf unserer Internetseite www.tsv-leichtathletik.de und nun wünschen wir Allen eine erfolgreiche Freiluftsaison 2005.

Tanja Riedlinger auf dem 2. Platz im Kugelstoßen bei den Württ. Schülerhallenmeisterschaften in Stuttgart am 5.2.05

Ulrich Hertkorn

Einige Ergebnisse aus den Winter-Wettkämpfen:

Bad.-Württ. Hallen-Meisterschaften Aktive/A-Jgd. am 22.01./23.01.05 in Sindelfingen			
weibliche Jugend A			
2. Platz	Nora Mehl	Hochsprung	1,72m
3. Platz	Melissa Haas	Hochsprung	1,72m
9. Platz	Adriana Hertkorn	Hochsprung	1,72m
männliche Jugend A			
6. Platz	Philipp Rabe	200 m	23,67s
5. Platz	Philipp Rabe	60 m Zwischenlauf	7,24s
Männer			
9. Platz	Christoph Kunz	400 m	50,85s

Bad.-Württ. Hallen-Meisterschaften B-Jgd. am29./30.01.05 in Karlsruhe			
1. Platz	Melissa Haas	Hochsprung	1,70m

Süddt. Hallenmeisterschaften Aktive am 29./30.01.05 in Karlsruhe			
Frauen			
6. Platz	Nora Mehl	Hochsprung	1,65m
Männer			
2. Platz	Philipp Rabe	200 m Vorlauf	23,33s
3. Platz	Christoph Kunz	400 m Vorlauf	50,58s
6. Platz	Philipp Rabe	60 m Vorlauf	7,28s

Bad.-Württ. Winterwurfmeisterschaften am 05.02.05 in Mühlacker			
4. Platz	Fabienne Berggötz	Diskus	32,24m

Württ. Schülerhallenmeisterschaften am 05.02.05 in Stuttgart			
M14			
1. Platz	Manuel Groß	1.000 m	2.54,89min
8. Platz	Andreas Müller	Weitsprung	4,77m
3. Platz	Andreas Müller	60 m Vorlauf	8,33s
M15			
12. Platz	Simon Allgaier	1.000 m	3.01,27min
W14			
2. Platz	Tanja Riedlinger	Kugel	9,59m
20. Platz	Tanja Riedlinger	800 m	2.52,09min
5. Platz	Kathrin Bucher	60 m Vorlauf	8,71s
W15			
10. Platz	Julia Günter	800 m	2.32,86min

DLV - Jugendhallenmeisterschaften am 12./13.02.05 in Sindelfingen			
8. Platz	Nora Mehl	Hochsprung	1,60m

Württ. Hallenmehrkampfmeisterschaften am 19./20.02.2005 in Ulm			
11. Platz	Tanja Riedlinger	Fünfkampf	2256 Punkte

Ulrich Hertkorn

ELEKTRO GRAMMER
Industriegebiet Berner Feld 82
78628 ROTTWEIL
Tel. (0741) 73 68 · Fax (0741) 67 77
www.grammer-elektro.de
e-mail: grammer-elektro@t-online.de

Wir planen und führen für Sie aus:
- Elektroinstallation Neu- u. Altbau
- Industriebau
- Sprech- u. Videotechnik
- Brand- u. Alarmtechnik
- Antennentechnik
- Telefontechnik
- Netzwerktechnik
- EIB-Anlagen
- Jalousiensteuerungen
- Beleuchtungsanlagen
- Nachtspeicherheizungen
- Garagentorantriebe
- Kundendienst

Bericht der Abt. Baseball

Die Saison 2004 schlossen die Rottweil Sharks insgesamt erfolgreich ab.

So konnte man ab Mitte Juni wieder auf dem neu aufgefüllten und begradigten Platz 5 des Stadionareals spielen, der nun deutlich bessere Trainings- und Spielverhältnisse aufweist. Unter Anderem schlossen die Sharks auf den heut zu Tage üblichen Standart des internationalen Baseball Sports auf und errichteten letzten Sommer, in Eigenarbeit, so genannte Dugouts (Spielerbänke mit Überdachung).

Vor allem die Jugendarbeit war sehr erfreulich. Viele junge Spieler bestritten ihre erste Spielsaison und die neuen Trainer Martin Wubs und Marc Steinhilber konnten sich mit der Endplatzierung auf einem Mittelfeldplatz in der Juniorenlandesliga äußerst zufrieden geben. Außerdem ist die Teilnahme am Baden-Württembergischen Juniorenpokal zu erwähnen.

Ebenso beendete die erste Mannschaft der Rottweil Sharks ihre Spielsaison im Mittelfeld der Landesliga 1 Baden-Württemberg, was deutlich zu hervorheben ist, da man sich mit personell stark besetzten Mannschaften wie u.a. Freiburg, Singen und Herrenberg zu messen hatte. Die Trainingeinheiten durch den neuen Trainer der Erwachsenenmannschaft Martin Wubs kamen deutlich zum Tragen, vor allem im technischen Bereich.

Leider zeigt die Zukunftsplanung für die Saison 2005, dass die Sharks im Personalbereich der ersten Mannschaft zu knapp besetzt sind, da einige Spieler durch ihr Studium nicht mehr die nötige Zeit aufwenden können um konsequent an der Runde teilzunehmen. Für die kommende Saison entschied man sich deshalb, die erste Mannschaft der Sharks nicht für den Spielbetrieb zu melden. Man ist jedoch guter Dinge für die Saison 2006 wieder eine Erwachsenenmannschaft melden zu können.

Vier der wichtigsten Leistungsträger der „Erwachsenen" (Adrian Karrais, David Hölle, Martin Wubs und Marc Steinhilber) werden nächstes Jahr bei der Baseballmannschaft der Nagold Mohawks weiterhin Baseball spielen. Man nahm das Angebot der Nagolder wahr, die bei den Sharks nach erfahrenen Spielern mit Landesligaqualität anfragten.

Diese Qualität der Rottweiler Spieler ist letzt endlich ein Verdienst der Trainingsmoral und des gut abgestimmten Trainings der letzten Jahre.

Im Sommer boten die Sharks im Rahmen des Ferienzaubers ein eintägiges Schnuppertraining an, das besonders viele Jüngere mit Freude nutzten. Selbstverständlich wird dieser Baseballtag dieses Jahr wieder stattfinden, um die Transparenz des Baseballsports zu erweitern.

Zurzeit befindet man sich in der Vorbereitung auf die kommende Saison. Das viel besuchte Hallentraining setzt sich aus Konditionstraining am Mittwochabend in der AMG-Halle und dem eigentlichen Baseballtraining am Freitag in der Doppelsporthalle zusammen.

Es sind natürlich jederzeit neue und baseballinteressierte Personen zu unserem Trainingsangebot eingeladen. Das Alter, sowie das Geschlecht spielt hierbei keine Rolle.

Marc Steinhilber

Wähle Notruf 112 - und dann...

Jedes Jahr gibt es für die offiziellen Betreuer und sonstigen Helfer im TSV-Breitensport eine besondere Besichtigung als Dank für den geleisteten Einsatz. Dieses Mal wurde die Rettungsleitstelle und die Feuerwehr in Rottweil besucht. Frank Müller, der Sohn des Stadtbrandmeisters Rainer Müller, empfing die 25-köpfige Gruppe im alten Krankenhaus.

Die Rettungsleitstelle wird vom Deutschen Roten Kreuz und dem Kreis gemeinsam in drei Schichten betrieben. Dort kommen alle Notrufe (112 – ohne Vorwahl!) und die 19 222 rund um die Uhr aus dem gesamten Kreis an. Übrigens wird grundsätzlich die Telefonnummer des Anrufenden angezeigt, auch dann, wenn diese Anzeige ansonsten unterdrückt wird. Je nach Situation werden die Notrufe dann zum Beispiel auf die ständig besetzten Rettungswachen in Rottweil, Oberndorf, Sulz, Schramberg und – tagsüber – Wolfach verteilt. Bei größeren Notfällen kann die Leitstelle innerhalb fünf Minuten personell verstärkt werden. Man unterscheidet zwei Dringlichkeitsstufen: A bei Lebensgefahr und B.

Die Feuerwehr Rottweil mit insgesamt 270 Personen ist eine Einrichtung der Gemeinde, wird von dort finanziert und ist kein Verein. Sie hat eine Ausrückzeit von zwei bis drei Minuten. Interessant: Lediglich 30% sind Brandeinsätze, der Rest technische Hilfe nicht nur bei Unfällen, sondern zum Beispiel auch zur Türöffnung. Das gesamte Personal arbeitet ehrenamtlich und erhält für Einsätze nur eine kleine Entschädigung. Um die körperliche Fitness zu gewährleisten wird alle drei Jahre eine ärztliche Untersuchung durchgeführt, bei der auch die Atemschutztauglichkeit geprüft wird. Erschreckend: Immer weniger Junge bestehen diese Untersuchung wegen Bewegungsarmut oder allgemeiner Trägheit. Deshalb wurde eine besondere Aktion gestartet: Fit for fire fighting. Bei einem Einsatz fährt das Personal zunächst zum Feuerwehrhaus, wo sich auch die persönliche (sehr schwere!) Ausrüstung befindet. Auf dem Weg dorthin können zwar die Sonderrechte nach § 35 nicht genutzt werden, da das Blaulicht fehlt. Es darf jedoch behindert oder belästigt, jedoch nicht gefährdet werden.

Die Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes hält in Rottweil zwei Fahrzeuge zum sofortigen Einsatz bereit, ein Rettungswagen für Notfälle (für eine Person) und einen Krankenwagen. Weitere Fahrzeuge stehen kurzfristig bereit. Interessant war der Blick in einen Rettungswagen, der im Wesentlichen ein Lieferwagen ist. Die technische Ausstattung umfasst Trage, Sauerstoffvorrat, Schienmaterial, Beatmungsgerät, sowie Defibrilator mit Datenübertragung über Handy zur Kardiologie in Villingen. Ferner sind unter anderem vorhanden: Vakuummatratze, Schaufeltrage, ein fahrbarer Rettungsstuhl mit einer Raupe für den Transport auf Treppen und natürlich der Rettungskoffer für den Ersteinsatz.

Im Feuerwehrhaus konnte die Schutzkleidung und der umfangreiche Fahrzeugpark besichtigt werden. Der Vorausgerätewagen ist im Winter mit Spikes ausgerüstet. Zur Grundausstattung gehören: Schere, Spreizer und Löscheinrichtung. Das Rüstfahrzeug ist im Wesentlichen der große Bruder zum Vorausgerätewagen mit entsprechenden größeren technischen Geräten zum Bergen von Lkws. Das Löschfahrzeug LF 16 führt 2 000 Liter Wasser mit. Im Tanklöschfahrzeug mit sechs Personen sind 2 500 Liter Wasser vorhanden. Interessant: Die meisten Schäden werden durch Rauch und nicht durch Feuer oder Wasser verursacht. Das Großlöschfahrzeug führt 5 000 Liter Wasser und 500 Liter Schaum mit.

Es war eine überaus interessante Führung. Und dieser Bericht kann nur bruchstückhaft das Gezeigte wiedergeben. Empfehlung: Unter **www.feuerwehr.rottweil.de** wird im Internet hervorragend aktuell und sehr umfangreich informiert. Ein besonderer Dank gilt Frank Müller, der sehr anschaulich und detailliert das gesamte Rettungswesen dargestellt und gezeigt hat.

Närrischer Lauftreff

Zwei Mal im Jahr gibt es nach dem Lauftreff am Samstag Flüssiges und Festes: Kurz vor Weihnachten einen Weihnachtstisch und am Fasnetssamstag ein...

Diesmal sorgte Annette Hölle (rechts), die vor Jahren diese schöne Einrichtung angeregt hatte, für Festes, während Annerose Graf als Rosenmontags-Geburtstagskind den Sekt stiftete. Natürlich gab es auch alkoholfreies. Im Bild vorne Michael Hölle und hinten die Lauftreff-Betreuer Hubert Ziesel und Dieter Hirth.

Foto: Wilfried Geißler

AOK Radtreff macht sich fit für die Freiluftsaison

Wer mit Elan in den Frühling starten will, muss schon im Winter aktiv sein. Unter diesem Motto trafen sich vom AOK-Radtreff des TSV ein Teil der Rennrad- und der Aktivengruppe zum gemeinsamen, harten Training. Das Fitnessstudio SEAL im Gewerbepark Neckartal bot (und bietet weiterhin am Montag) wieder zu günstigen Konditionen – wie übrigens auch für andere TSV Mitglieder – eine gut besuchte Trainingsmöglichkeit. Im Bild rechts (ganz in schwarz) die Lauftreffbetreuerin Angelika Hölle und links der Leiter des Radtreffs mit rotem T-Shirt Wilfried Geißler.

Doch jetzt im April läuft die Freiluftsaison. Beim AOK-Radtreff gibt es drei Leistungsgruppen: Die Freizeitgruppe wird wieder von Sonja Bühl geleitet. Zum Einstieg werden weder an die Radausstattung noch an die Kondition Grundanforderungen gestellt. Auf dem Programm stehen rund 30 Kilometer, die in etwa zweieinhalb Stunden absolviert sein dürften. Etwas leistungsbezogener geht es bei der Aktivengruppe zur Sache. Sie wird geleitet von Bernhard Bühl, der seit vielen Jahren aktiv dabei ist und jetzt die Gruppe übernommen hat. Die Rennradgruppe wird von Wilfried Geißler geleitet. Hier geht es – nach einer gewissen Eingewöhnungszeit - dann flott zur Sache bis die rund 60 Kilometer gemeinsam geschafft sind. Natürlich stehen hier auch wieder viele gemeinsame Ausfahrten an den Wochenenden auf dem Programm.

Der AOK-Radtreff des TSV Rottweil findet immer montags ab 17.30 Uhr mit Treffpunkt bei der Deutschen Telekom in der Steigstraße statt.

Wilfried Geißler

Lichtblicke und Schattenseiten

Für einen Teil der Mannschaften der Rottweil Werewolves ist die Saison schon seit Beginn des neuen Jahres vorbei. Die **Damen, U18 weiblich** und **Herren 2** erreichten in ihren Ligen keine vorderen Platzierungen und wurden unter anderem aus Kostengründen für keine der Trostrunden gemeldet.

Die **Herren 1** in ihrer ersten Bezirksligasaison schafften vorzeitig den **Klassenerhalt** und können mit ein wenig Glück und zwei Siegen in den letzten beiden Spielen sogar noch den sechsten Platz erreichen.

Im Jugendbereich glänzt die **U20 männlich** in der Landesliga und nimmt zurzeit an der Meisterschaftsrunde teil.

Ebenso stark spielt die **U18 männlich**, die durch glückliche Umstände ebenfalls die Meisterrunde in der Landesliga spielt.

Beide Mannschaften müssen weite Wege in Kauf nehmen um ihre Spiele bestreiten zu können.

Im **Pokal** kam es leider nicht zum erhofften Duell der Herren 1 gegen die Herren 2. Nachdem die Zweite gegen **Landesligist Ebingen** doch recht deutlich verloren hatte, waren die Herren 1 gewarnt. Aufgrund der Terminnot musste das Spiel direkt am folgenden Tag des Ligaspiels in Holzgerlingen ausgetragen werden. Nach der dortigen Niederlage strebte man zumindest gegen Ebingen eine gute Leistung an. Diese hatten nach dem deutlichen Sieg gegen die Reserve die Rottweiler unterschätzt und den Hausherren gelang die Überraschung mit einem 80:62 Sieg. Jetzt steht man kurz vor dem Erreichen der Endrunde des Bezirkspokals. Der nächste Gegner heißt **Herrenberg 1** und kommt ebenfalls aus der Landesliga. Sollten die Werewolves diesen Schritt noch überstehen, wäre das der **größte Erfolg der Vereinsgeschichte.**

Nachfolgend noch die Tabellen der teilnehmenden Teams der **Rottweil Werewolves**:

Bezirksliga West (Stand 27.02.2005)				
1.	KGJ Schwenningen II	16	1256:1106	24:8
2.	Spvgg Holzgerlingen	16	1285:1107	24:8
3.	VfL Sindelfingen I	16	1246:1139	22:10
4.	TSG Reutlingen II	16	1328:1275	20:12
5.	SV Böblingen II	15	1380:1266	18:12
6.	TV Konstanz II	16	1148:1112	16:16
7.	**TSV Rottweil I**	**16**	**1247:1307**	**12:20**
8.	SV 03 Tübingen III	16	1230:1305	12:20
9.	DJK Villingen	16	1233:1378	6:26
10.	TSV Dettingen-Wallhausen	15	993:1351	4:26

Kreisliga West (Stand 07.02.2005)				
1.	KGJ Schwenningen III	10	780:432	18:2
2.	ESV Singen	10	638:405	16:4
3.	**TSV Rottweil II**	**10**	**563:527**	**10:10**
4.	TV St. Georgen	10	680:658	10:10
5.	HC Salem	10	449:713	6:14
6.	SV Trossingen	10	182:557	0:20
Bezirksliga Süd Frauen (Stand 07.02.2005)				
1.	Dornbirn Lions	10	772:403	20:0
2.	TV Konstanz II	10	617:498	14:6
3.	TV Radolfzell	10	440:475	12:8
4.	BCG Riedlingen	10	458:410	10:10
5.	TV St. Georgen	10	385:660	4:16
6.	**TSV Rottweil**	**10**	**301:527**	**0:20**
U 18 weiblich Landesliga (Stand 07.02.2005)				
1.	ESV Singen	8	407:221	14:2
2.	TSB Ravensburg	10	439:295	12:8
3.	BCG Riedlingen	7	169:131	10:4
4.	TG Donzdorf	8	169:284	6:10
5.	**TSV Rottweil**	**8**	**206:280**	**4:12**
6.	TSV Bad Saulgau	5	148:327	0:10
U 20 Bezirksmeisterschaft (Stand 25.02.2005)				
1.	TB Sigmaringen	2	123:81	4:0
2.	**TSV Rottweil**	**2**	**138:111**	**4:0**
3.	SV Böblingen	3	163:169	4:2
4.	TSB Ravensburg	3	138:133	2:4
5.	SB Heidenheim	3	84:127	2:4
6.	SV 03 Tübingen II	3	142:167	0:6
U 18 Bezirksmeisterschaft (Stand 25.02.2005)				
1.	TSB Ravensburg	8	427:380	12:4
2.	**TSV Rottweil**	**8**	**351:318**	**12:4**
3.	VfL Kirchheim/Teck I	7	347:290	10:4
4.	TSG Söflingen	8	306:339	6:10
5.	SV 03 Tübingen II	7	307:291	4:10
6.	VfL Herrenberg	8	294:414	2:14

Weitere Informationen zur Abteilung und über bevorstehende Events gibt es auch unter www.rottweil-werewolves.de .

Swen Zimmermann

Zwischenstand Hallenrunde

Die Handballabteilung des TSV steht im vierten Jahr der Handballspielgemeinschaft Rottweil. Wir nehmen mit 10 Mannschaften im männlichen und weiblichen Jugendbereich und mit 4 Mannschaften im aktiven Bereich am Spielbetrieb des Handballbezirks Neckar/Zollern teil.

Mit 170 Pflichtspielen bis Mitte April 2005 hat die Handballspielgemeinschaft damit wieder ein enormes Programm zu bewältigen.

Die erste Mannschaft, die von Günther Müller zusammen mit seinem Bruder Karl-Heinz Müller trainiert wird, konnte in ihren Spielen bisher nur teilweise überzeugen. Das ausgesprochene Ziel war, in der Bezirksliga vorne mitzuspielen. Bereits nach den ersten Spielen der Vorrunde war dieses Ziel allerdings in weite Ferne gerückt. Aktuell belegt die Mannschaft mit 13:19 Punkten einen Platz im hinteren Mittelfeld. Bei noch 6 ausstehenden Spielen ist auch der Klassenerhalt nicht gesichert.

Sehr erfolgreich spielt dagegen die zweite Mannschaft in der Bezirksklasse, für die ebenfalls Karl-Heinz Müller als Trainer verantwortlich ist. Vier Spiele vor Rundenende belegt sie mit drei Punkten Vorsprung den ersten Platz. Ein Aufstieg ist allerdings nicht möglich, da in der Spielklasse darüber bereits unsere erste Herrenmannschaft spielt.

Im Damenbereich hatte Klaus Koch keine einfache Aufgabe übernommen, da die personelle Situation zu Rundenbeginn nicht gerade als rosig bezeichnet werden durfte.

Nach dem Abstieg in die Bezirksklasse gab er der Mannschaft mit dem direkten Wiederaufstieg ein ehrgeiziges Ziel vor. Mannschaft und Trainer haben seit Rundenbeginn gut zusammengearbeitet und auch der erhoffte Erfolg stellte sich ein. Bei noch zwei ausstehenden Spielen, belegt die Mannschaft derzeit mit 21:3 Punkten den ersten Tabellenplatz.

Mit der männlichen A- und B-Jugend wurde der Sprung in die Verbandsklassen verpasst. Das Trainergespann Ralf Württemberger und Helder Neto spielt mit seinen Mannschaften in der Bezirksliga. Wobei die A-Jugend den 7. Tabellenplatz und die B-Jugend den 4. Platz belegt.

Die erste Mannschaft in der C-Jugend konnte sich mit ihrem Trainer Bernd Weinmann ebenfalls für die Bezirksliga qualifizieren und steht dort auf dem 2. Platz. Die zweite Mannschaft der C-Jugend spielt in der Kreisliga 1. Das Training wird hier von Andreas Schlecht geleitet.

Die erste D-Jugendmannschaft, die von Reiner Thoma trainiert wird, belegt in der Bezirksklasse den 2. Tabellenplatz. Die zweite D-Jugendmannschaft, die von Peter Stofer trainiert wird, ist noch im Aufbau begriffen und steht in der Kreisliga 2 auf Platz 5.

Thomas Wörrle belegt mit seiner weiblichen B-Jugend in der Bezirksklasse einen guten 2. Platz. Die weibliche C-Jugend von Manuela Engenhart und Karin Salowski hält derzeit in der Bezirksklasse den 5. Tabellenplatz.

Die E-Jugendmannschaften von Jürgen Schneider und Volker Eisold sammeln in der Staffel 5 des Bezirks ihre ersten Handball-Erfahrungen und spielen dort sehr erfolgreich.

Claus Grimm

Auf die Plätze ...
Fertig ...
Bonus hamstern!

Infos in allen Geschäftsstellen der Volksbank Rottweil eG

BonusShoppingSystem
Meine Bank Volksbank Rottweil eG

Stadtmeisterschaft 2004

Am 11.12.2004 war es wieder soweit. Die traditionellen Stadtmeisterschaften im Schwimmen fanden im Aquasol statt.

In den Disziplinen 50m Schmetterling, 50m Rücken, 50m Brust, 50m Freistil und 100m Lagen konnte jeder seine Leistungen zeigen. In den Jahrgängen 94 und jünger gaben die kleinsten unter uns jeweils in der Disziplin 25m Brust und wahlweise entweder 25m Rücken oder 25m Freistil ihr Bestes.

Zwischen 5 und 60 Jahren war bei 145 Teilnehmern fast jede Altersklasse vertreten. Doch schnell war klar, wer sich in diesem Jahr bei den Jungs an die Spitze schwimmt: Nicolai Schneider mit 3525 wurde Erster und zum wiederholten male Stadtmeister.

Erste bei den Mädels und jüngste Stadtmeisterin in der Geschichte des TSV Rottweil (!) wurde seine Schwester Alina Schneider mit insgesamt 2297 Punkten und überraschte uns alle mit ihren schnellen Zeiten.

Herzlichen Glückwunsch dem Geschwister-Paar!

Dicht hinter den beiden schwammen sich Franziska Müller mit 2223 Punkten und Stefan Spreitzer mit 3238 Punkten auf den Zweiten Platz. Dritte wurden Simone Lischker mit 2141 Punkten und Waldemar Kremer mit 3085 Punkten.

Weitere Platzierungen in der weiblichen Gesamtwertung:

4. Bucher, Caroline
5. Dziuba, Melanie
6. Burkard, Theresa
7. Fleitling, Daniela
8. Gaus, Sarah
9. Rohde, Jana
10. Hohmann, Carmen
11. Schertl, Christina
12. Steinbach, Svenja
13. Lindenmüller, Silke
14. Slongo Dorena
15. Hoffmann, Christina
16. Stockbauer, Caroline
17. Artmayer, Janina
18. Wilhelm, Annegret
19. Hoffmann, Johanna
20. Mießlang, Theresa
21. Bertsche, Ann-Kathrin
22. Nicklas, Anna-Lena
23. Widmann, Tanja
24. Schneider, Rebecca
25. Lischker, Daniela
26. Blum, Maren
27. Schneider, Marina
28. Lischker, Stefanie
29. Zink, Jenny
30. Slongo, Melina
31. Bergander, Alice
32. Stölzl, Ines
33. Bergander, Joanna
34. Munding, Anne
35. Schneider, Annalen
36. Sorvat, Anne
37. Matic, Ramona
38. Wolff, Jessica
39. Maier Sabrina
40. Jauch, Katja 41. Soballa Lotte
42. Rinaldi, Sandra
43. Funk, Anabel
44. Zimmermann, Larissa
45. Rieger, Tamara
46. Bischoff, Stefanie
47. Mager, Nele
48. Jäckle, Jeannette
49. Eith, Larissa
49. Vöhringer, Elisabeth
51. Bley, Patrizia
52. Meyer, Miriam und
53. Hermle, Mareike

Bei den Jungs:

4. Hübl, Lars
5. Steilner, Christoph
6. Schäfer, Alexander
7. Schneider, Marius
8. Mannikas, Jonne
9. Bronner, Pascal
10. Scheurenbrand, Thomas
11. Feuchter, Götz-Uwe
12. Michler, Thomas
13. Scheurenbrand, Holger
14. Winkler, Daniel
15. Fleitling, Wlades
16. Burkard, Christoph
17. Rexer, Peter
18. Ackermann, Johannes
19. Schneider, Patrick
19. Slongo, Guido
21. Stölzl, Alexander
22. Bergander, Benedikt
23. Mager, Adrian
24. Jordan, Patrick
25. Dziuba, Hans-Peter
26. Kotte, Mirko
27. Schmid, Simon
28. Jauch, Lukas
29. Duttenhöfer, Arthur
30. Schneider, Pascal
31. Obinu, Marco
32. Quinzler Philipp
33. Bley, Patrick
34. Fischbach, Eike
35. Welte, Rainer
36. Nester, Markus
37. Mayer, Thomas
38. Kapala, Steffen
39. Mager, Dominik
40. Holpp, Stefan
41. Mager, Nico
42. Kappler, Niklas
43. Schobel, Freddy
44. Soballa, Carl
45. Mehl, Moritz
46. Engeser Steffen
47. Zimmermann, Peter
48. Kapala, Daniel
49. Kammerer, Louis
50. Mager, Felician
51. Weisser, Jannic
52. Michèl, Leotta
53. Jäger, Valentin
54. Holpp, Leonard
55. Zimmermann, Markus
56. Striegel, Jan
57. Aigeldinger, Daniel
58. Jäckle, Patrick

Nach dem 1. Abschnitt des Wettkampfes wurde Goldmedaillengewinner Christoph Burkard für seine Superleistung bei den Paralympics 2004 in Athen durch den Präsidenten des Württembergischen Schwimmverbands, Andreas Felchle und durch die Bezirksschwimmwartin, Renate Stengel mit der höchsten Auszeichnung des Schwimmverbandes geehrt.

Sigisbert Ackermann begrüßt die Repräsentanten des Verbandes, die zur Ehrung des Paralympicsiegers Christoph Burkard zur Rottweiler Stadtmeisterschaft ins AQUASOL gekommen sind

Christoph hatte bekanntlich bei seinem Sieg auf der 400 m Freistilstrecke nach einer Verbesserung um 11 Sekunden auf 4:40,30 Minuten auch einen neuen Weltrekord aufgestellt.

Schwimmverbands-Präsident Andreas Felchle zeichnet Christoph Burkard für seinen herausragenden Erfolg in Athen mit der Leistungsnadel in Gold, der höchsten Verbandsauszeichnung für Sportler, aus

Athlet und Trainer erinnern sich gemeinsam an die 400 Freistil mit Weltrekord und Goldmedaille und freuen sich über die Ehrung im Kreis der vielen Stadtmeisterschaftsteilnehmer

Am Ende wurde dann unser neuer Stadtmeister noch von unseren Senioren zu einem „kleinen Wettschwimmen" aufgefordert :)

Er absolvierte die 25m Strecke auch mit ein wenig „Dosenbier im Rücken" so schnell wie immer! Doch irgendwie verselbständigte sich seine Rückenladung auf der Hälfte der Strecke und am Ende fand sich jeder irgendwie im Wasser wieder und mancher auch eine Dose Bier!

Insgesamt verliefen die Meisterschaften so reibungslos wie immer. Danke an Alle, die dazu beigetragen haben!

Eure Carmen Hohmann

Alina Schneider und Melanie Dziuba holen 7 Titel

Bei den Südwürttembergischen Meisterschaften im Schwimmen der Jahrgänge 93 und älter am 12./13.03.2005 in Villingen erschwamm sich der Rottweiler Nachwuchs insgesamt 8 Titel, 4 Vizemeistertitel, 3 dritte Plätze und weitere viele gute Platzierungen unter den ersten sechs.

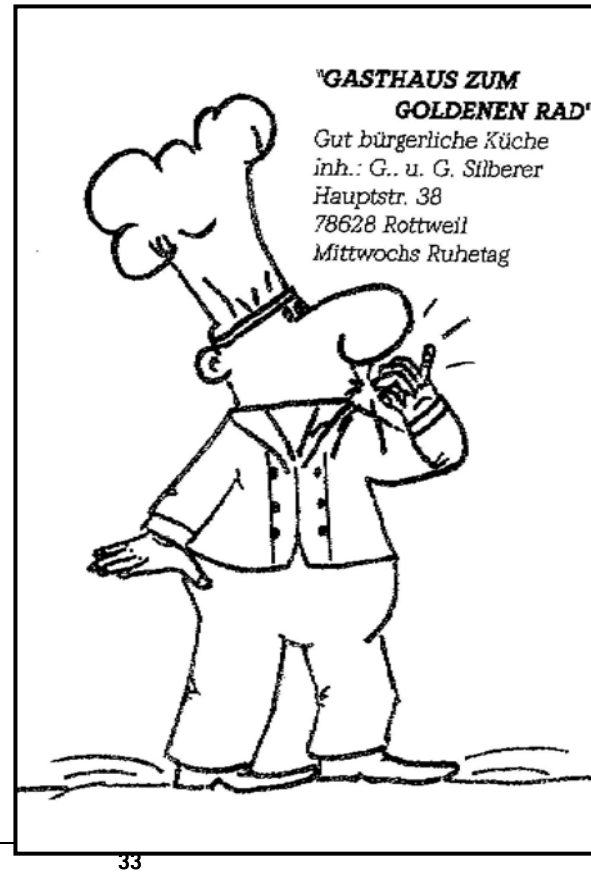
Überragend zeigte sich Alina Schneider mit 5 Südwürttembergischen Meistertiteln und 2 Silbermedaillen, sowie Melanie Dziuba mit 2 Titeln. Bei den Jungs waren Lucas Jauch mit einer Gold- und einer Silbermedaille und Patrick Schneider mit einer Silber- und einer Bronzemedaille am erfolgreichsten. Ebenfalls einen Platz auf dem Treppchen erreichten Jenny Zink und Arthur Duttenhöfer mit je einer Bronzemedaille.

Alina Schneider (Jg. 92) absolvierte somit als erfolgreichste Teilnehmerin ein Mammutprogramm und erzielte dabei tolle Bestzeiten über 100 m Freistil in 1:07,7 min., 50 m Schmetterling in 34,6 sec., 50 m Freistil in 30,1 sec., 100 m Rücken in 1:20,2 min., 200 m Freistil in 2:35,0 min., 50 m Brust in 38,5 sec. und 50 m Rücken in 35,9 sec. Melanie Dziuba (Jg.91) setzte über die 50 m Brust in 37,6 sec. und 100 m Brust in 1:23,6 min. neue Maßstäbe. Sie wurde über beide Bruststrecken Südwürttembergische Jahrgangsmeisterin und jeweils drittschnellste Schwimmerin der gesamten Veranstaltung.

Patrick Schneider (Jg. 91) holte neben seinem 2. Platz über 200m Lagen noch Bronze über die doppelte Distanz. Hierbei wurde er mit den Jahrgängen 90 bis 93 zusammengewertet. Weitere Platzierungen unter den ersten sechs erreichte er über 50 m Schmetterling, 100 m Lagen und 50 m Rücken. Lucas Jauch (Jg. 92) holte seine beiden Medaillen über die 50 m und 100 m Brust. Arthur Duttenhöfer (Jg. 91) erschwamm sich seine Bronzemedaille über die 50 m Brust und Jenny Zink (Jg. 93) über die 50 m Rücken.

Weiter Platzierungen unter den ersten sechs erreichten Dorena Slongo, Annegret Wilhem (beide Jg. 90), Janina Artmayer, Theresa Mießlang, Tanja Widmann (alle Jg. 92) und Pascal Schneider (Jg. 93). Sie erschwammen sich dabei überwiegend neue persönliche Bestzeiten. Leider fielen Theresa Mießlang und Pascal Schneider am 2. Wettkampftag, an welchem sie noch gute Medaillenchancen hatten, krankheitsbedingt aus. Daniela und Stefanie Lischker (beide Jg. 93) konnten trotz neuer persönlicher Bestzeiten nicht in die Medaillen- bzw. Urkundenränge schwimmen.

Insgesamt war dieses Wettkampfwochenende sehr erfolgreich für den Rottweiler Nachwuchs und lässt positiv in Richtung Württembergische und Süddeutsche Meisterschaften im Juni und Juli diesen Jahres blicken.



Die 6 Medaillengewinner: Melanie Dziuba, Alina Schneider, Jenny Zink, Lucas Jauch, Patrick Schneider und Arthur Duttenhöfer (von links oben nach rechts unten)

Rottweiler Schwimmnachwuchs sahnt ab

Am Sonntag, 20.03.05 fand in Reutlingen-Betzingen der zweite Teil der Südwürttembergischen Meisterschaften im Schwimmen für die Jahrgänge 94 und jünger statt.

Aus Rottweil waren Anna-Lena Nicklas, Eike Fischbach und Rebecca Schneider am Start und standen ihren älteren Vereinskollegen, welche vor einer Woche in Villingen erfolgreich starteten, in nichts nach. Bei allen drei machte sich der Trainingsfleiß in Form von Medaillen und tollen neuen Bestzeiten bezahlt.

Eike Fischbach, Rebecca Schneider und Anna-Lena Nicklas (von lins nach rechts)

Rebecca Schneider (Jg. 95) wurde über 50 m Rücken souverän Südwürttembergische Meisterin in einer Zeit von 46,49 sec. Weiter belegte sie einen guten dritten Platz über 50 m Schmetterling in 44,43 sec. und Platz 4 über 100 m Freistil in 1:28,04 min.

Vizemeister über 50 m Brust wurde Eike Fischbach (Jg. 94) in 49,93 sec. Seine gute Form unterstrich er mit zwei Bronzemedaillen über 50 m Rücken in 51,96 sec. und 50 m Freistil in 41,79 sec., wobei er hierbei den 2. Platz nur um 3/100 sec. verpasste.

Anna-Lena Nicklas (Jg. 94) erschwamm sich mit ihren neuen Bestzeiten die Bronzemedaille über 50 m Brust in 48,64 sec. und einen denkbar knappen 4. Platz über 50 m Schmetterling in 42,43 sec. Ihr gutes Ergebnis rundete sie mit einem ebenfalls knappen fünften Platz über 50 m Freistil in 38,65 sec. ab.

Verletzungsbedingt fiel Patrick Bley (Jg. 95) leider aus. Er hätte sich ebenfalls einen Platz auf dem Podest gesichert.

Liebe Schwimmkursteilnehmer/-innen und Eltern

Die Abteilung Schwimmen führt viele Schwimmkurse mit vielen Teilnehmern zum Erlernen des Schwimmens durch. Viele von den jungen Schwimmer/-innen würden gerne weiter am Schwimmtraining teilnehmen. Das Aquasol bietet uns für seine Verhältnisse eine sehr großzügige Verfügbarkeit von Bahnen. Diese Bahnen sind jedoch überproportional stark belegt. Hinzu kommt, dass die Aktiven teilweise mehrere Jahre in den jeweiligen Gruppen verbleiben und trainieren bis sie zur nächsten Gruppe wechseln oder ihre Schwimmlaufbahn beenden. Aus diesem Grund bitten wir um euer Verständnis, dass wir nicht immer sofort alle Trainingsanwärter auf- bzw. übernehmen können. Habt etwas Geduld und übt fleißig mit euren Eltern das Schwimmen.

Alle Beiträge. Götz Uwe Feuchter

Baseball			**Leiter:**	**Steinhilber, Marc**	**0175-1831902**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Erwachsene	Mo	18:15-20:15	Platz 5	Wubs, Martin	0741-248239
	Mi	18:15-20:15	Platz 5	Wubs, Martin	0741-248239
	Fr	17:30-19:30	Platz 5	Wubs, Martin	0741-248239
Junioren	Do	18:30-20:00	Platz 5	Wubs, Martin	0741-248239
	Fr	16:00-17:30	Platz 5	Steinhilber, Marc	0175-1831902
Nachwuchs	Do	17:45-18:30	Platz 5	Wubs, Martin	0741-248239

Basketball			**Leiter:**	**Argiriu, Grigorios**	**0741-22026**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
U 18 weiblich	Mo	19:00-20:30	AMG	Giacone, Vincenco	0172-7678512
				Bauer, Marc	0179-2298592
Damen	Mo	20:30-22:00	AMG	Giacone, Vincenco	0172-7678512
				Bauer, Marc	0179-2298592
U 14 männlich	Di	17:30-19:00	LG		
U 18 männlich	Di	17:30-19:00	KSPH	Scheller, Michael	0170-8150460
Herren 1 / U 20 männlich	Di	19:00-21:00	KSPH		
U 18 männlich	Do	17:30-18:45	AMG	Argiriu, Grigorios	0174-2979149
U 20 männlich	Do	18:45-20:00	AMG	Scheller, Michael	0170-8150460
Herren 1	Do	20:00-22:00	AMG	Scheller, Michael	0170-8150460
Evtl. U 18 weiblich (wird noch	Do	17:30-19:00	LG	Giacone, Vincenco	0172-7678512
geklärt)	Do	19:00-20:30	LG	Bauer, Marc	0179-2298592
Hallentermin ist unklar!!!	Do	20:30-22:00	LG		
U 14 / 16 männlich evtl. U 18 m. (Deißlingen)	Fr	13:00-17:00	LAUFF		
Schulbasketball (weiblich)	Fr	12:45-14:00	LG		
Herren 2	Fr	20:00-22:00	ABG	Dworezki, Maxim	0173-4774919
				Hartung, Tino	0170-6670165

Breitensport			**Ansprechp.:**	**Geißler, Wilfried**	**0741-22779**
Sportart	**Tag**	**Winterzeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
musik. Laufgymnastik	Mi	20:30	ABG	Birk, Hans	0741-22607
Lauftreff	Di	09:00	PP Gartenf.	Wilde, Walter	0741-21459
	Mi	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
	Sa	15:30	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Walking	Mo	15:30	PP MKS	Buchwald, Inge	0741-31247
	Mi	15:30	PP MKS	Peiker, Helga	0741-43639
	Sa	15:30	PP MKS	Seeman, Roswitha	0741-32669
Nordic-Walking	Do	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix	Do	20:30-22:00	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Läuferstammtisch	2. Freitag im Monat	20:00	Gast. Hochb.		
Sportart	**Tag**	**Sommerzeit**	**Übungsort**	**Ansprechpartner**	**Telefon**
musik. Laufgymnastik	Mi	20:30	ABG	Birk, Hans	0741-22607
Lauftreff	Di	09:00	PP Gartenf.	Wilde, Walter	0741-21459
	Mi	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
	Sa	16:30	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Walking	Mo	18:30	PP MKS	Buchwald, Inge	0741-31247
	Mi	18:00	PP MKS	Peiker, Helga	0741-43639
	Sa	16:30	PP MKS	Seeman, Roswitha	0741-32669
Nordic-Walking	Do	18:00	PP MKS	Geißler, Wilfried	0741-22779
Fit-Mix	Do	20:30-22:00	ABG	Düker, Petra	0162-6253194
Läuferstammtisch	2. Freitag im Monat	20:00	Gast. Hochb.		

Fechten			**Leiter:**	**Hildebrandt, Lothar**	**0741-14309**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
allgemein	Mo	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309
allgemein	Fr	19:00-20:30	LG B 1	Hildebrandt, Lothar	0741-14309
Frauengymnastik			**Leiterin:**	**Hoh, Marianne**	**0741-6915**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
Frauen	Mo	20:00-21:00	KSPH	Schuldis, Sabine Müller, Angelika	

Gewichtheben			**Leiter:**	**Schmidbauer, Bernh.**	**0741-14437**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
ab 14 Jahren	Di Do	18:00-20:00 18:00-20:00	KSPH KSPH	Schmidbauer, Bernhard Zielke, Karlheinz	0741 –14437 07427-3610

Handball			**Leiter:**	**Grimm, Claus**	**0741-7861**
Altersgruppe	**Tag**	**Zeit**	**Übungsort**	**Übungsleiter**	**Telefon**
D m 1+ 2	Mo	17:30-18:45	LG 1-3	Marti, Helge Thoma, Reiner Pfisterer, Fabian	
C m 1+ 2	Mo	18:45-20:00	LG 1-3	Marti, Markus Marti ,Frank Schlecht, Andreas	
Senioren Rottweil	Mo	20:00-21:30	LG 1-3	Falkner, Max	
Senioren	Mo	19:00-20:30	BÜH	Nester, Reiner	
2. Männer	Mo	20:30-22:00	BÜH	Müller, Karl-Heinz	
C w 2 + D w	Di	17:30-19:00	LG 1-2	Engenhart, Manuela Salowski Karin	
A m + B m	Di	19:00-20:30	LG 1-3	Helder, Neto Württemberg, Ralf	
Seniorinnen	Di	19:00-20:30	BÜH	Morawec, Ursel	
Frauen	Di	20:30-22:00	KSPH	Beck, Wilhelm	
1. Männer	Di	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
E Jugend Göllsdorf	Mi	16:00-17:15	GÖLL	Schneider, Jürgen	
C w 1 + C m 1	Mi	17:30-19:00	LG 1-3	Morawec, Gerhard Marti, Marcus+Frank	
Frauen	Mi	19:00-20:30	LG 1-3	Kirschner, Dominik	
E Jugend Bühlingen	Do	17:30-19:00	BÜH	Eisold, Volker	
C w 1	Do	17:30-19:00	KSPH	Marawec, Gerhard	
frei	Do	17:30-19:00	LG 1-3	nur im Sommer	
A m + B m	Do	19:00-20:30	LG 1-3	Neto, Helder Württemberg, Ralf	
1. + 2. Mannschaft	Do	20:30-22:00	LG 1-3	Müller, Günther	
Senioren	Do	20:30-22:00	GÖLL	Vollmer, Andi	
Mini Bühlingen	Fr	15:00-16:00	BÜH	Stofer, Peter Maier Manuela	

Leichtathletik **Altersgruppe**	**Tag**	**Zeit**	**Leiter:** **Übungsort**	**Hertkorn, Ulrich** **Übungsleiter**	**07 41-14894** **Telefon**
Schüler - innen E/D Jg. 96 und jünger	Fr	17:30-19:00	Stadion	Moser, Heike Moser, Andreas	0741-43779 0741-43779
Schüler - innen C Jg. 95/94	Fr	17:30-19:00	Stadion	Lütjohann, Ingo	0741-3485984
Schüler - innen B Jg. 93/92	Mo Fr	17:30-19:00 17:30-19:00	Stadion Stadion	Roth, Evelyn Riedlinger, Wolfgang	07420-491 0741-2063
Schüler - innen A Jg. 90/91 m/w Jugend A/B Jg. 86/87/88/89	Mo, Di, Mi, Fr Mo, Mi, Fr	17:30-20:30	Stadion	Müller, Leo Fuchs, Christine Müller, Bernd	07728-1734 07403-914632 0741-14787
Ab der Schülerklasse (Jahrgang 91) können die Athleten zwischen den 3 obigen Trainern wählen.					
Männer / Frauen 1985 und älter	Mo, Di, Mi, Fr	17:30-20:30	Stadion	Güntert, Thomas	0741-22118
Leichtathletik-Stammtisch	1. Fr. im Monat	20:00	Gasthaus Becher		

Schwimmen **Altersgruppe**	**Tag**	**Zeit**	**Leiter:** **Übungsort**	**Hoh, Stefan** **Übungsleiter**	**0741-6915** **Telefon**
Anfängerschwimmen	Do	16:30-17:15	EICHEN	Müller, Petra Müller, Franziska	
Anfängerschwimmen	Do	17:15-18:00	EICHEN	Müller, Petra Müller, Franziska	
Anfänger-Schwimmkurse nur nach Anmeldung					
"Seepferd"-Gruppe	Do	18:00-19:30	EICHEN.	Wallmeroth, Klaus	
Fortgeschrittene I	Mo	16:30-17:15	AQUASOL	Rhode Lischker	0741-9429042
Fortgeschrittene II	Mo	17:15-18:00	AQUASOL	Rhode Lischker	0741-9429042
Nachwuchs	Mo	17:00-18:00	AQUASOL	Rhode, Jana	
Allgemein	Fr	16:30-17:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK I	Di, Fr	17:00-18:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK II	Di, Fr	17:00-18:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
Nachwuchs WK I	Mi	18:00-19:00	AQUASOL	Feuchter, Götz-Uwe	
WK-Mannschaft	Mo, Di, Mi Do Fr	18:00-19:30 19:00-20:00 18:00-19:30	AQUASOL AQUASOL AQUASOL	Ackermann, Sigisbert Ackermann, Sigisbert Ackermann, Sigisbert	0741-23243 0741-23243 0741-23243
Senioren	Mo, Di, Mi Do Fr	19:30-20:30 20:00-21:00 19:30-20:30	AQUASOL AQUASOL AQUASOL	Bley, Hans-Joerg Bley, Hans-Joerg Bley, Hans-Joerg	

Turnen **Altersgruppe**	**Tag**	**Zeit**	**Leiterin:** **Übungsort**	**Hebig, Cordula** **Übungsleiter**	**0741-41191** **Telefon**
7 und 8jährige	Mo	18:00-19:00	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(5) und 6 und 7jährige	Di	17:15-18:15	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
9-12 jährige	Di	18:30-19:30	AMG	Emilia Suhm	0741-32232
(3) und 4 und 5jährige	Mi	16:15-17:15	BÜH	Emilia Suhm	0741-32232
Kinder 2-4 Jahre (mit Eltern)	Fr	16:30-17:30	LG	Cordula Hebig	0741-41191

Volleyball Altersgruppe	Tag	Zeit	Leiter: Übungsort	Stumpp, Oliver Übungsleiter	0741-49130 Telefon
männl. Jugend B + C	Mo	18:00-19:00	LAUFF	Sorg, Moritz	07420-2346
weibl. Jugend B + C	Mo	17:30-19:00	LG B	Stumpp, Oliver	0741-49130
Herren / Damen	Mo	20:00-22:00	KSPH	Stumpp, Oliver	0741-49130
männl. Jugend A	Di Fr	17:30-19:00 19:00-20:30	KSPH LG A	Stumpp, Oliver Stumpp, Oliver	0741-49130 0741-49130
Herren	Di Fr	19:00-20:30 20:30-22:00	KSPH LG A	Stumpp, Oliver Stumpp, Oliver	0741-49130 0741-49130
Damen / weibl. Jugend A	Di Fr	18:30-20:30 20:30-22:00	KSPH LG A	Moginski, Jörg Moginski, Jörg	0741-2800389 0741-2800389
Freizeitgruppe	Fr	20:30-22:00	LG A	Krieg, Markus	0741-3485677

Legende Sporthallen

Kürzel	Hallenbezeichnung	Kürzel	Hallenbezeichnung
ABG	ABG – Sporthalle (ehemals Aufbau Gymn.)	GÖLL	Sporthalle in Bühlingen
AMG	AMG – Sporthalle (Albertus-Magnus Gymn.)	KSPH	Kreissporthalle
AQUASOL	Hallenbad Aquasol	LAUFF	Sporthalle in Lauffen
BÜH	Sporthalle in Bühlingen	LG	Doppelsporthalle am LG (Leibniz Gymn.)
EICHEN	Eichendorffschule	PP Gartenf.	Parkplatz Gartenfreunde
Gast. Becher	Gasthaus Becher	PP MKS	Parkplatz Maximilian-Kolbe Schule
Gast. Hochb.	Gaststätte Hochbrücke		

Vorstandsadressen

Zuständigkeit	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Vorsitzender	Christof M. Burkard	Olgastr. 5 78628 Rottweil	☎ 0741 - 12038 ✉ ChristofBurkard@web.de
Stellv. Vorsitzender	Klaus Walter	Durschstr. 73 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44657 ✉ Klaus-Roswitha-Walter@t-online.de
Finanzen	Frank Huber	Altstätterstr. 7 78628 Rottweil	☎ 0741 - 23367 ✉ frankundsusannehuber@t-online.de
Schriftführer	Nadine Pfister	Zollernstr. 2 78662 Bösingen	☎ 07404 - 915556 ✉ snoopybird@gmx.de
Jugend	Frank Buchinger	Eschenstr. 6 78628 Rottweil	☎ 0741 - 44426 ✉ f.buchinger@web.de
Geschäftsstelle	Alfons Schnell Annerose Lemke	Hauptstr. 19 78628 Rottweil	☎ 0741 – 94990190 ✉ geschaeftsstelle@tsv-rottweil.de www.tsv-rottweil.de

Abteilungsadressen

Abteilung	Ansprechpartner	Adresse	Telefon & eMail
Baseball	Marc Steinhilber	Schauinslandweg 13 78628 Rottweil	☎ 0175 - 1831902 ✉ marc_steinhilber@hotmail.com
Basketball	Grigorios Argiriu	Titiseestr. 4 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22026 ✉ swen.zimmermann@gmx.de
Breitensport	Wilfried Geißler	Eckhofstr. 42 78628 Rottweil	☎ 0741 - 22779 ✉ wilfried.geissler@t-online.de
Fechten	Lothar Hildebrandt	Flavierstr. 10 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14309 ✉ hildebrandt-rottweil@t-online.de
Frauengymnastik	Marianne Hoh	In der Au 47 78628 Rottweil	☎ 0741 - 6915 ✉ stefan.hoh@bdt.rw.de
Gewichtheben	Bernhard Schmid-bauer	Schützenstr. 26 78628 Rottweil	☎ 0741 - 14437 ✉ bernhard.schmidbauer@sparkasse-rottweil.de
Handball	Claus Grimm	Schrambergerstr. 12 78628 Rottweil	☎ 0741 - 7861 ✉ C_Grimm@t-online.de
Leichtathletik	Ulrich Hertkorn	78628 Rottweil	☎ 0741 - 14894 ✉ ulrich.hertkorn@t-online.de
Schwimmen	Stefan Hoh	In der Au 47 78628 Rottweil	☎ 0741 - 6915 ✉ stefan.hoh@bdt.rw.de
Kinder Turnen & Eltern & Kind Turnen	Cordula Hebig	Grundstr. 20 78628 Rottweil	☎ 0741 – 41191 ✉ cordula.hebig@delayla.de
Volleyball	Oliver Stumpp	Hyèresstr. 16 78628 Rottweil	☎ 0741 – 49130 ✉ oliver.stumpp@gmx.de

Herzlichen Dank an all unsere Sponsoren:

1. Landesbank Baden Württemberg 2
2. Elektro - Radio Wiest 4
3. Finanzservice Schnell 7
4. Intersport Kirsner 11
5. Radio Häring 16
6. ENRW - aquasol Rottweil 16
7. Elektro Grammer 19
8. Volksbank Rottweil 27
9. Gasthaus „Zum Goldenen Rad“ 34
10. Dienstleistungsagentur Schnell 36
11. WGV Versicherungen 40
12. Kreissparkasse Rottweil 44
13. Marc Gwinner Installationsbetrieb 44

Herausgeber: TSV 1862 Rottweil e.V.

Postanschrift: TSV 1862 Rottweil e.V. - Geschäftsstelle
Hauptstr. 19 - 78628 Rottweil

Erscheinungsweise: 1 x vierteljährlich;
der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Bankverbindung Geschäftskonto:
KSK Rottweil
Kto.Nr. 175533
BLZ 642 500 40

Bankverbindung Jugendkonto
LB – BW Rottweil
Kto.Nr. 4840118
BLZ 600 501 01

Redaktionsschluss Heft 2– 2005: **1. Juni 2005**

Sparkassen-Finanzgruppe

LBBW

LBS

SV Versicherungen

Erfolgreiches Team.
Glänzende Perspektiven.

Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt – **www.ksk-rottweil.de**

Zum Verlassen viel zu schade ...

... das »Wohlfühl-Bad«

MARK GWINNER

Installationsbetrieb

Paulinenstraße 4 . 78628 Rottweil
Telefon 07 41 - 1 75 65 75 . Telefax 07 41 - 1 75 78 96
www.mark-gwinnera.de . info@mark-gwinner.de

SANITÄRINSTALLATIONEN . GASINSTALLATIONEN KUNDENDIENST . BADGESTALTUNG . BLECHNEREI